Die neuen Rahmenlehrpläne Deutsch - eine Einführung

© Doris Lerner, Tempelherren-Grundschule

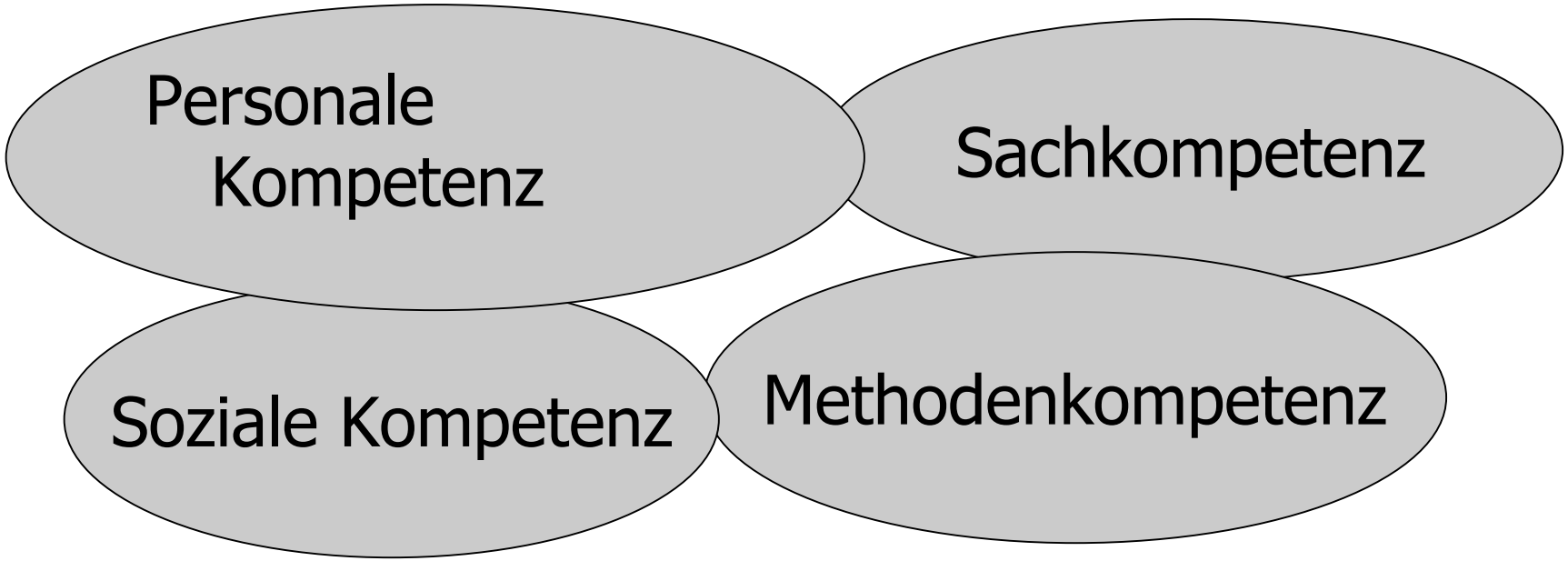
Grundsätzliches

- Länderübergreifendes Projekt
- Identische Gliederung für alle Fächer
- Alle Fachpläne basieren auf dem Handlungskompetenzbegriff und beziehen sich auf Bildungsstandards
- Inhaltsspalte enthält Verbindliches und Fakultatives (60% - 40%)

Was ist (nicht) neu

- Jede Lerngruppe wird als heterogen akzeptiert (Voraussetzungen/Lernwege)
- Der Lernende wird als (mit)steuerndes Subjekt des Lernprozesses gesehen
- Lerngegenstand sind fachliche Inhalte und das Lernen selbst
- Lernen schließt auf Anschlussfähigkeit und lebenslanges Lernen

Kompetenzfundierter Lernansatz



Bildungsstandards

- Die Qualität des Unterrichts wird auf der Basis von Bildungsstandards evaluiert
- Qualitätsentwicklung und -sicherung
- Standards geben Orientierung und Transparenz
- Vergleichbarkeit über die Einzelschule hinaus
- Bildungsstandards sind abschluss- und anschlussorientiert

Eine veränderte Lehr- Lernkultur

Qualitätsmerkmale des Unterrichts

Aus Schülersicht:

- Sch. arbeiten selbstständig, eigenverantwortlich und kooperieren
- Sie nutzen ihre Fehler
- Sie stellen Fragen
- Sie reflektieren ihren Lernprozess
- Sie lernen Zweifel zu äußern

Qualitätsmerkmale des Unterrichts

Aus Sicht der Lehrer:

- L. berücksichtigen die Individualität der Lerner
- Sie bieten unterschiedliche Lernwege an
- Sie empfinden indiv. Wege nicht als Bedrohung
- Sie nutzen die Vorerfahrungen der Lernenden
- Instruktion - Konstruktion

Leistungsermittlung, -bewertung und Dokumentation

- Instrument der Lernberatung
- Kriterien sind transparent
- Leistungsbewertung:

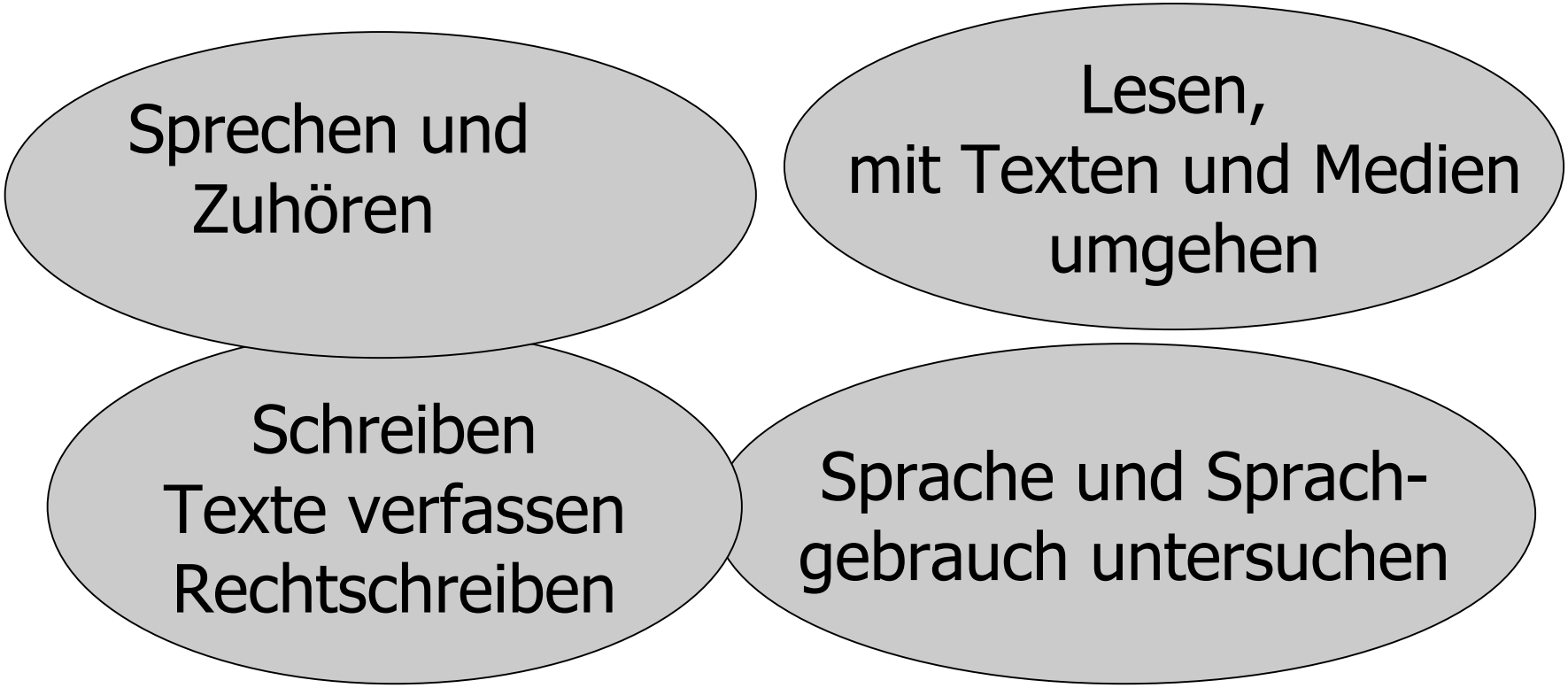
  punktuell und kontinuierlich
  individuell und gruppenbezogen
  standardisiert und nicht standardisiert
- Leistungsdokumentation auf neuen Wegen (Lerntagebücher, Portfolios, ...)

Der Rahmenplan Deutsch

„Durch die Entwicklung der sprachlichen Handlungsfähigkeit werden Grundlagen für das schulische und lebenslange Lernen insgesamt ausgebildet.“
(RLP Deutsch S. 15)

Der Rahmenplan Deutsch

vier Aufgabenbereiche



Fachdidaktische Ansprüche

- Integrativer Unterricht
- Lesefähigkeit
- Bedeutsame Inhalte
- Soziale Kontexte
- Lese-, Schreib- und Gesprächskultur
- DaZ, Mehrsprachigkeit
- Selbstgesteuertes Lernen
- Festigen
- Fehler als Lernchance
- Differenzierung
- Lernstrategien
- Umgang mit Medien

Beispiel Rechtschreibung

- Bildungsstandards (Kapitel 4)
- Übersicht über die Aufgabenbereiche (Kapitel 5.1)
- Anforderungen und Inhalte (Kapitel 5.2)